

Kolpingpost



62. Jahrgang



Januar Februar März 2026



**175 Jahre
Kolpingverband**
Solidarität und Engagement

Impressum

Herausgeber:

Kolpingsfamilie Röthenbach
Vorsitzender Peter Wolf
Friedhofstr. 12
90552 Röthenbach
Tel. 0911/5 70 95 34

Redaktion:

Marzena Hellmann

Bankverbindungen:

SPARKASSE NÜRNBERG
IBAN: DE38760501010240304337

Kontakt:

Peter Wolf, 1. Vorsitzender, Tel. 0911/5 70 50 39
Ute Salomon, Seniorenbeauftragte, Tel. 0911/578493
Uschi Rist, Frauenleiterin, Tel. 0911/5 70 74 97
Marion Schießlbauer, Frauenleiterin, Tel. 0911/57 65 90

Mail: kolping.roethenbach@t-online.de



kjroethenbach



kolpingsfamilie.roethenbach

Vorwort

Liebe Kolpingsschwestern, liebe Kolpingsbrüder,
liebe Freunde der Kolpingsfamilie,

schon wieder liegt ein Jahr hinter uns. Die Zeit des Jahreswechsels ist immer geprägt von Rückblicken. In unserem Vereinsleben haben wir im Jahr 2025 viele schöne Veranstaltungen, auf die wir zurückblicken können. Zu meiner großen Freude hatten wir auch im vergangenen Jahr wieder sehr viele Helferinnen und Helfer, die mitgeholfen haben, diese Veranstaltungen vorzubereiten oder durchzuführen. Dafür bedanke ich mich ganz herzlich bei Euch!

Im neuen Jahr wollen wir für Euch ebenfalls wieder viele schönen und interessante Veranstaltungen zu planen. Ich darf Euch schon jetzt ganz herzlich zu unseren beiden Faschingsveranstaltungen einladen. Da in diesem Jahr Kommunalwahlen stattfinden, planen wir eine Wählbar durchzuführen. Bei dieser Podiumsdiskussion mit der Bewerberin und denn Bewerbern um das Bürgermeisteramt wollen wir allen auf den Zahl fühlen und es gibt auch die Möglichkeit Fragen an die Kandidatin und Kandidaten zu stellen.

Ich freue mich schon jetzt auf ein interessantes und abwechslungsreiches Programm und wünsche Euch allen ein glückliches, erfolgreiches und vor allem friedliches neues Jahr 2026.

TREU KOLPING

Peter Wolf

Sieh, deswegen sind wir erst eigentlich Freunde, daß wir uns gegenseitig nicht nur die Zeit vertreiben und aufheitern, sondern auch in ernsten Stunden dichter aneinanderreihen, einer dem anderen seine Ansichten und Meinungen unverhohlen, treu und gewissenhaft mitteilt, daß man sich aneinander stärkt zu einem Zwecke, den man einzeln nicht erreichen würde.

Adolph Kolping, 1837

Januar

**EWIGE ANBETUNG
am 01.01.2026
um 16.00 Uhr
in der Kirche**

*„Das ist ganz einfach.
Er schaut mich an,
und ich schaue ihn an.“*



Januar



**Herzliche Einladung
zu unserer Faschingsparty
am Samstag, den 31. Januar**

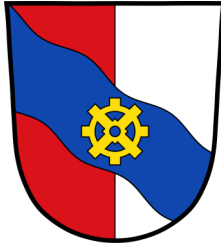
Einlass ab 19.11 Uhr, Beginn ca. 19.29 Uhr

Es wird wieder lustig, wir freuen uns auf Euch.



**Tanzmusik
von DJ Harry
Verschiedene
Snacks
Tolle Cocktails**

Februar



Mittwoch, 04.02. um 19:00 im Pfarrsaal

Wählbar

Podiumsdiskussion zur Kommunalwahl 2026

Zur Kommunalwahl 2026 laden wir wieder einmal zur Wählbar ein. Eingeladen sind die Bewerberin und die Bewerber für das Amt des ersten Bürgermeisters.

Die Kandidaten müssen sich bei der Podiumsdiskussion den Fragen des Moderators Georg Escher stellen.

Nach der Podiumsdiskussion können dann von den Gästen der Veranstaltung Fragen gestellt werden.



Februar



Faschings- kehrhaus

am 17.02. ab
19.00 Uhr

Lust auf Spaß, Musik, Tanzen, Lachen
und schönes Zusammensein bei guten Cocktails
und Snacks?

Wir freuen uns auf Euch, kommt zahlreich und
bringt Freunde mit!

Gerne weitersagen, Gäste sind herzlich willkommen!

DJ Wolfgang legt schöne
Musik auf und Faschings-
verein Röbanesia schaut
mit einem tollen Programm
wieder bei uns vorbei.



März

Einladung zur Fotoshow



Datum: Freitag, 06.03.2026

Zeit: 19.00 Uhr

Ort: Kolpingheim Röthenbach

Gabi Bogner, Reinhard Teige, Karin Portelli und Karl-Heinz Koth berichten über ihre Reise durch Sri Lanka von Anuradhapura über den tamilischen Norden weiter durch das Landesinnere mit Dam-bulla, Sigiriya, Kandy und Nuwara Eliya bis zu den Nationalparks und Galle im Süden der Insel.

Mitgliederversammlung 2026

Satzungsgemäß lade ich alle Mitglieder fristgerecht zu unserer Mitgliederversammlung am Freitag, den 20.03.2026 um 19:30 Uhr im Kolpinghaus ein.

Die Tagesordnung

1. Begrüßung und Totengedenken
2. Protokoll der Mitgliederversammlung 2025
3. Berichte (mit anschließender Aussprache)
 - a) des Vorsitzenden
 - b) der Leiterinnen der Frauengruppe
 - c) der Jugendleitung
 - d) des Seniorenleiters
 - e) des Kassiers
 - f) der Revisoren
4. Entlastung des Kassiers und der Vorstandschaft
5. Anträge
6. Ehrungen
7. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind schriftlich bis spätestens Freitag, den 27.02.2026 beim Vorsitzenden abzugeben.

Treu Kolping

Peter Wolf

1. Vorsitzender



Wache am Heiligen Grab am Karfreitag um 19.00 Uhr

Lasst uns zusammen beten.

Jedes Jahr am Gründonnerstag werden die Lichter in der Kirche gedimmt, der Tabernakel geleert, und der Altar wird entblößt. In dieser feierlichen Atmosphäre wird das Allerheiligste zu einem besonderen Ort getragen: dem Heiligen Grab. Hinter dieser liturgischen Handlung verbirgt sich ein reicher Schatz aus Spiritualität, Geschichte und Theologie. Das Geheimnis der Liebe, das in der Aufbewahrung des Allerheiligsten am Heiligen Grab verborgen ist, wird immer wieder neu entdeckt.

FrauenVorschau

Im Januar und Februar finden keine Frauenveranstaltungen statt, dafür heisst es wieder Röthenbach Allmächt oder Franken Helau.

Wir hoffen, ihr kommt zahlreich zu den Faschingsfeiern, wir freuen uns auf euch.



Im März wollen wir uns um 18.30 Uhr zu einem gemütlichen Abend im Olivenbaum in Röthenbach treffen.

Wir laufen um 18.00 Uhr am Kolpinghaus los, bzw. wer nicht mitlaufen kann oder will, kommt einfach direkt hin.

Den genauen Termin 3.3. oder 17.3. werden wir noch rechtzeitig bekannt geben.

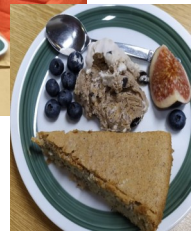


Frauen Rückblick

Im Oktober fand wieder unser traditioneller Kochabend statt. Marion und ich haben uns dieses Mal von unserem Urlaub auf Mallorca inspirieren lassen und verschiedenen Tapasrezepte rausgesucht. Bei einem Aperitif stellten wir die Rezepte vor, von Datteln im Speckmantel, gefüllten Champignon, Hackfleischbällchen, Pimentos, spanischem Schinken, Käse und Oliven, Patatas Bravas, mallorquinischem Gulasch bis zum Dessert, natürlich ein spanischer Mandelkuchen, gab es eine schöne Auswahl.

Gemeinsam ließen wir uns dann die leckeren Tapas mit einem Glas Wein als Begleitung schmecken

Ein schöner und leckerer Abend, gut habt's ihr gekocht Mädels.
(Uschi Rist)



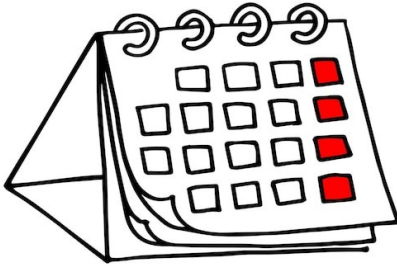
Frauen Rückblick

Bei unserer Adventsfeier stimmten wir uns auf das bevorstehende Weihnachtsfest ein. Wir verbrachten einen gemütlichen Abend mit Liedern, Gedichten und Geschichten, dazu gab es Plätzchen, Lebkuchen, Tee und Glühwein.

Nach dem offiziellen Teil gab es natürlich noch einiges zu erzählen, bevor der schöne Abend zu Ende ging. (Uschi Rist)



Senioren Vorschau



14.01.2026

Jahresplanung

11.02.2026

Buntes Faschingstreiben



11.03.2026

**Wir bereiten uns
auf Ostern vor**



Jeweils 14.30 Uhr im Kolpingheim

Senioren Rückblick

Weinfest der Kolpingsenioren – Ein voller Erfolg!

Bei bester Laune und herrlichem Herbstwetter feierten wir Kolpingsenioren unser traditionelles Weinfest. In gemütlicher Runde wurde angestoßen, gelacht und natürlich kräftig mitgesungen! Die stimmungsvolle Musik sorgte für heitere Gesichter und beschwingte Füße – von Schlagerklassikern bis hin zu bekannten Weinliedern war für jeden etwas dabei. Natürlich durften auch die lustigen Geschichten und Witze, vorgetragen von unserem Xaver nicht fehlen, sie sind wie jedes Jahr ein Highlight. Die lustige Stimmung hielt bis in den späten Nachmittag, begleitet von gutem Wein, kleinen Leckereien und schönen Gesprächen. Ein Fest, das allen noch lange in Erinnerung bleiben wird!

Danke an alle die dazu beigetragen haben, durch euch wurde das Weinfest zu etwas ganz Besonderem! (Ute Salomon)



Senioren Rückblick

Pizza-Essen der Kolpingsenioren im November

Unser gemeinsames Pizza-Essen im *La Delizia* war ein richtig schöner Nachmittag. In der gemütlichen Atmosphäre des Restaurants kamen wir schnell ins Gespräch, lachten viel und genossen die Zeit miteinander. Die duftenden Pizzen, der freundliche Service und das vertraute Zusammensein sorgten dafür, dass wir uns alle sofort wohlfühlten.

Besonders schön war, wie lebhaft und unterhaltsam die Runde war: alte Geschichten wurden erzählt, auch den neuesten Klatsch und Tratsch, und zwischendurch wurde natürlich ausgiebig geschlemmt. Die fröhliche Stimmung zeigte einmal mehr, wie wertvoll solche gemeinsamen Stunden sind.

Am Ende gingen alle mit einem Lächeln nach Hause – dankbar für die nette Gesellschaft und voller Vorfreude auf das nächste Treffen.

Bis denn Eure Ute



Senioren Rückblick

Adventfeier der Kolpingsenioren im Dezember

Die diesjährige Adventfeier der Kolpingsenioren stand ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Vorfreude auf das Weihnachtsfest. Der festlich geschmückte Saal bot den idealen Rahmen für einen gemütlichen Nachmittag, an dem sich alle sofort willkommen und wohl fühlten. Liebevoll arrangierte Dekorationen, warmes Kerzenlicht und der Duft von Glühwein sorgten für eine stimmungsvolle Atmosphäre.

Ein besonderer Höhepunkt waren die heiteren und zugleich besinnlichen Weihnachtsgeschichten, die von Xaver mit viel Herz und Humor vorgetragen wurden. Seine lebendige Art des Vorlesens ließ die Zuhörer schmunzeln, aber auch innehalten – genau die richtige Mischung für eine gelungene Adventsfeier.

Bei einer Tasse Glühwein oder Tee sowie köstlichem Stollen ergaben sich zahlreiche anregende Gespräche. Die Seniorinnen und Senioren genossen es, in vertrauter Runde zusammenzukommen, Erinnerungen auszutauschen und sich gemeinsam auf die bevorstehenden Festtage einzustimmen.

So wurde die Adventfeier zu einem warmherzigen Auftakt in die Weihnachtszeit – getragen von Gemeinschaft, Freude und dem Miteinander, das die Kolpingsfamilie so besonders macht.

Bis bald eure Ute



Rückblick



Unsere St. Bonifatius-Kirche ist wieder mal zur Heimat eines exklusiven Blues-Konzerts geworden. Der englische Blues-Musiker Rainer Brunn, gesegnet mit einer hervorragenden Stimme, eröffnete das ca. 90-minütige Konzert und verwöhnte uns mit authentischem Folk-Blues. Dass er auch den ein oder anderen Ausflug in populäre Gefilde nicht scheut, wenn ihn die Lieder überzeugen, zeigte seine wunderschöne Interpretation des Henry Mancini-Hits „Moon River“.

Er hat sich erneut einen besonderen Gast ausgewählt: Richard Smerin spielte bei seinem dritten Besuch in Röthenbach wieder die für ihn charakteristische Mischung aus Country Blues, alten Folk Songs, Klassikern von Bob Dylan, Tom Paxton oder seines großen Vorbilds Bert Jansch und eigenen Stücken. Und auch an einigen Duetten der beiden Akustik-Gitarristen durfte man sich erfreuen.

Vielen Dank, Johannes für diesen musikalische Genuss und den schönen Abend, wir freuen uns schon aufs nächste (hoffentlich) Konzert.

Auf dem alten „Bankerl“ ist was los

KOMÖDIE An zwei Tagen gastierte das Kolping-Theater in der Röthenbacher Karl-Diehl-Halle - vor rund 600 Zuschauern.



Oma Traudi (Anni Radny) mit dem Pfarrer (Peter Wolf), dem es seine Schäfchen nicht leicht machen.



Irmi (Christine Imolauer), Gisela (Uschi Rist) und Sabine (Ramona Imolauer) am „Bankerl“ - allerdings ist Irmi auf Sabine gar nicht gut zu sprechen. Fotos: Reinhard Czichy

VON REINHARD CZICHY

RÖTHENBACH – Vorhang auf hieß es für das bayerische Theaterstück „Bankerltratsch“, mit der das Theater der Kolpingfamilie am Wochenende in der gut besuchten Röthenbacher Karl-Diehl-Halle gastierte. „Bankerltratsch“, ein amüsantes Theaterstück von Christina Rothammer, in der Regie von Angelika Kleppmeier, erzählt die Geschichte dreier Damen, deren Alltag durch eine neue Nachbarin gestört wird, die das „Bankerl“ – ihren Treffpunkt

an einer Bushaltestelle – entfernen soll. Eingefahrene Gewohnheiten treffen auf neue Impulse, was zu Konflikten führt.

Tratsch gehört dazu

Der Tratsch jeden Freitag auf dem „Bankerl“, der alten Wartebank, gehört für Hedwig (Stefanie Imolauer), Irmi (Christine Imolauer) und Gisela (Uschi Rist) zum Alltag. Abwechslung bringt die eine, meist Hedwig, Kuchen, die andere Kaffee und wiederum die andere die neuesten Geschichten mit.

Hedwig, die Cutmütige, ist den Sticheleien der biestigen Irmi ausgesetzt. Und Gisela muss die Gemüter wieder beruhigen. Eines Tages taucht mit Sabine Walther (Ramona Imolauer) ein neues Gesicht auf, mit dem sich Irmi überhaupt nicht anfreunden kann: Sabine ist nicht nur die neue Nachbarin von Gisela, sondern auch Landschaftsgärtnerin, die vom Bürgermeister (Wolfgang Imolauer) den Auftrag erhält, den Marktplatz und Nebenplatz zu verschönern. Auch das „Bankerl“ muss weg, schließlich gibt es bei einem Ver-

schönerungswettbewerb „Kies und Schotter“ zu gewinnen.

Aber auch die betagte Oma Traudi (Anni Radny), ebenfalls eine „Bankerl“-Besucherin, sorgt für Durcheinander: „Ja, ist der Bus schon da“, fragt sie immer wieder. Auch ihre selbst gebackenen Haschkekse, die Schwiegermutter Gisela aus Versehen verteilt, sorgen für Lachsalven. Und auch der Pfarrer (Kolping-Vorsitzender Peter Wolf) hat es nicht leicht mit seinen eigenwilligen Schäfchen, muss er doch den ein oder anderen Streit schlichten. Zu-

dem gibt es den struppigen Bauhofmitarbeiter Alfred (Mario Ilg). Statt eines Warnschilds stellt er ein Steinschlag-Schild auf.

Als sich die Damen wieder einmal treffen, ist das „Bankerl“ tatsächlich weg und so „tratschen“ sie eben auf umgedrehten Blumenkübeln weiter. Bis die Landschaftsgärtnerin Sabine doch Vollzug meldet, mit einer Bank für sogar vier Personen. Und bei Oma Traudi stellt sich heraus, dass ihre Demenz nur vorgetuscht war. Mit Alfred widerfährt ihr schließlich eine späte Liebe ...



Rückblick



Rückblick



Rückblick



Rückblick



Rückblick



Rückblick

Kolpinggedenktag

Am 30. November beging unsere Kolpingfamilie den Kolpinggedenktag in Erinnerung an den Vereinsgründer Adolph Kolping sowie an alle verstorbenen Vereinsmitglieder. Zunächst wurde in der St. Bonifatiuskirche ein gemeinsamer Gottesdienst gefeiert, den Pater Moison zusammen mit Pfarrer Seidl zelebrierte. Das prägende Thema des Gottesdienstes war das Grundanliegen Kolpings, Notsituationen von Menschen zu sehen und nach den gegebenen Möglichkeiten aufzufangen. Anschließend trafen sich zahlreiche Vereinsmitglieder im Vereinsheim, wo der erste Vorsitzende Peter Wolf, das Jubiläum 175 Jahre Kolpingwerk thematisierte und an bleibende Leitlinien Kolpings erinnerte: entschiedenes Handeln aus dem christlichen Glauben und soziale Verantwortung. „Der Welt ein menschliches Gesicht geben“ sei nach dem Vorbild Adolph Kolpings auch in der heutigen Zeit der Grundauftrag für den Kolpingverein. Im Mittelpunkt des Festabends standen zahlreiche Ehrungen von langjährigen Vereinsmitgliedern. Für ihre 25-jährige Vereinstreue wurden Anna Dieste, Angelika Grafberger-Seuser, Maria Pröbster und Jonas Braunersreuther geehrt. Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden Gabi Bogner, Ursula Frischholz, Gerhard Brunner und Bernd Schmidbauer ausgezeichnet. Gleich sieben Vereinsmitglieder können auf stolze 50 Jahre ihrer Mitgliedschaft bei Kolping zurückschauen: Anni Bogner, Elfriede Wich, Xaver Bogner, Georg Gottschalk, Jochen Lauerer, Karl-Heinz Pröbster und Reinhold Seidl. Der Vorsitzende würdigte die vielfältigen Aktivitäten der Jubilare für die Vereinsgemeinschaft und zeichnete sie mit Ehrennadeln und Präsenten aus. Auf dem Gruppenbild sind die Jubilare, soweit anwesend, zusammen mit dem 1. Vorsitzenden Peter Wolf zu sehen. (Alfred Mayer)



Wir bedanken uns
rechtherzlich
für die Spende bei
Angelika Grafberger-
Seuser.

Die Kolpingsfamilie trauert um

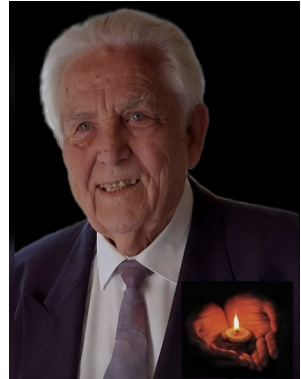
Emil Imolauer

Er war in den 47 Jahren
seiner Mitgliedschaft,
solange es seine
Gesundheit zuließ,
ein sehr aktives Mitglied.



In seiner ruhigen und
besonnen Art brachte er sein handwerk-
liches Geschick bei vielen Gelegenhei-
ten ein. Unsere Gedanken sind bei
seiner Gattin Gerlinde, seinen Söhnen
Wolfgang und Thomas und allen Ange-
hörigen.

Wir werden ihm stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.



Herzlichen Glückwunsch

Wir gratulieren zum Geburtstag:

- 05.01. Gabi Bogner
- 05.01. Angelika Grafberger-Seuser
- 06.01. Lorenz Gebhard sen.
- 08.01. Elfriede Gottschalk
- 11.01. Eva Körner
- 11.01. Bernd Schmidbauer
- 17.01. Otmar Herzing
- 20.01. Enya Hofmann
- 26.01. Georg Gottschalk
- 27.01. Gerd Handloicke

- 03.02. Lorenz Gebhard jun.
- 04.02. Anna Dieste
- 07.02. Martin Ring
- 12.02. Christine Ruhland
- 15.02. Alfred Mayer
- 19.02. Sara Kleppmeier
- 19.02. Manfred Netter
- 20.02. Rosi Lenart (85)
- 22.02. Bernd Kleppmeier
- 23.02. Anni Bogner (90)
- 23.02. Barbara Geitner
- 23.02. Wolfgang Imolauer

- 02.03. Maria Gebhard (85)
- 06.03. Sabine Leicht
- 07.03. Michaela Gebhard
- 10.03. Thomas Imolauer
- 14.03. Christian Plötz
- 15.03. Angelika Wagner
- 18.03. Sven Messing
- 19.03. Eberhard Frischholz (80)
- 21.03. Gabriele Frischholz
- 24.03. Max Rauch (85)
- 24.03. Jenny Schießlbauer
- 24.03. Stefan Wolf
- 25.03. Heinz-Peter Maron

Termine

Do., 01.01.	16.00 Uhr	Ewige Anbetung
Mo., 12.01.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung
Mi., 14.01.	14.30 Uhr	Senioren: Jahresplanung
Fr., 16.01.	18.30 Uhr	Helferessen (mit Einladung)
Sa., 31.01.	19.11 Uhr	Heimfasching
Mo., 02.02.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung
Mi., 04.02.	19.00 Uhr	Wählbar im Pfarrsaal
Mi., 11.02.	14.30 Uhr	Senioren: Buntes Faschingstreiben
Di., 17.02.	19.00 Uhr	Kehraus
Mo., 02.03.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung
Di., 03.03.	18.00 Uhr	Frauen: Essen Olivenbaum (oder 17.03.)
Fr., 06.03.	19.00 Uhr	Fotoshow-Reisebericht Sri Lanka
Mi., 11.03.	14.30 Uhr	Senioren: Wir bereiten uns auf Ostern vor
Fr., 20.03.	19.30 Uhr	Mitglieder-Jahresversammlung
Fr., 03.04.	19.00 Uhr	Wache am Heiligen Grab
Mo., 13.04.	19.30 Uhr	Verwaltungssitzung

Termine Frühschoppen:

04. Januar
01. Februar
01. März
12. April